

STADT BAD SACHSA
Der Bürgermeister
Kämmereiamt
Ur /--

Bad Sachsa, 04.10.2016

R A T S V O R L A G E

Drucksache Nr. 27/16 zu TOP 5.

über den

- | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------------|
| ☐ | Bau-, Friedhofs-, und Feuerschutz- | - | Sitzung vom . . . 2016, TOP |
| | ausschuss | | |
| ☒ | Finanz- und Wirtschaftsausschuss | - | Sitzung vom 06.10.2016, TOP 5 |
| ☐ | Jugend-, Schul-, Kultur-, | - | Sitzung vom . . . 2016, TOP |
| | Sport- und Sozialausschuss | | |
| ☐ | Stadtentwicklungs-, Tourismus- | - | Sitzung vom . . . 2016, TOP |
| | und Sanierungsausschuss | | |
| ☐ | Umwelt-, Forst-, Verkehrs- und | - | Sitzung vom . . . 2016, TOP |
| | Energieausschuss | | |
| ☒ | Verwaltungsausschuss | - | Sitzung vom 10.10.2016, TOP 6a |

Betreff

Nachverhandlung zur Änderung des mit dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Osterode am Harz abgeschlossenen Zukunftsvertrages

Beschlussvorschlag:

Der Rat möge

- a) eine kreditfinanzierte Zuführung in Höhe von 3,0 Mio. € an die Kapitalrücklage der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG zur Eigenkapitalstärkung sowie der Verbesserung der Finanzlage und der Sicherstellung der Liquidität der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG und der Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH,
 - b) die Erhöhung des jährlichen Zuschusses an die Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG ab dem Jahr 2016 um 120.000 € auf 270.000 €,
 - c) die Zahlung eines jährlichen Zuschusses an die Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH in Höhe von 250.000 € ab dem Jahr 2018,
 - d) die zur Verfügung Stellung von Bürgschaften von bis zu 3,0 Mio. € an die städtischen Gesellschaften
- beschließen.

Begründung:

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat mit Schreiben vom 29.09.2016 mitgeteilt, dass es eine entsprechende Anpassung des Zukunftsvertrages mittragen könnte, sofern der Rat der Stadt Bad Sachsa die Umsetzung der vorgesehenen Eigenkapitalstärkung, Bürgschaften und Zuschusserhöhungen beschließt und zeitgleich die Einhaltung der Zukunftsvertragsziele durch den Beschluss von Kompensationsmaßnahmen weiterhin sicherstellt.

Das Konzept einer umfassenden finanziellen Sanierung der städtischen Finanzen und der städtischen Gesellschaften strebt eine Änderung des Zukunftsvertrages zur Sicherung der Existenz der städtischen Gesellschaften Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG, Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH und Stadtwerke Bad Sachsa GmbH an.

Die Beschlussfassung über die vorgenannten Maßnahmen soll zur Verbesserung der Finanzlage und der Sicherstellung der Liquidität der Bad Sachsa Holding GmbH & Co. KG und der Bädergesellschaft Bad Sachsa mbH erfolgen.

Darüber hinaus sollen seitens der Stadt Bad Sachsa Bürgschaften für die kommunalen Gesellschaften gestellt werden, um so ohne weitere direkte Belastung des Haushalts den Gesellschaften die momentan zinsgünstige Kreditaufnahme zu ermöglichen.

Die vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport gleichzeitig geforderte, weiterhin vollumfängliche Sicherstellung der Erreichung der Vertragsziele des Zukunftsvertrages, soll durch die unter den Tagesordnungspunkten 6 bis 13 zu beschließenden Konsolidierungsmaßnahmen in Form von Steuer- und Beitragserhöhungen umgesetzt werden.



Dr. Axel Hartmann
Bürgermeister

